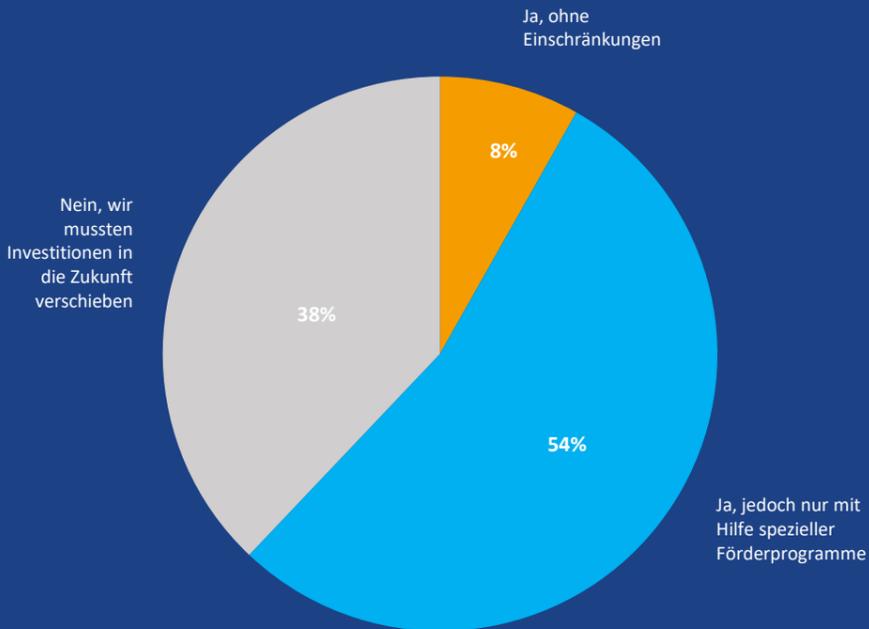


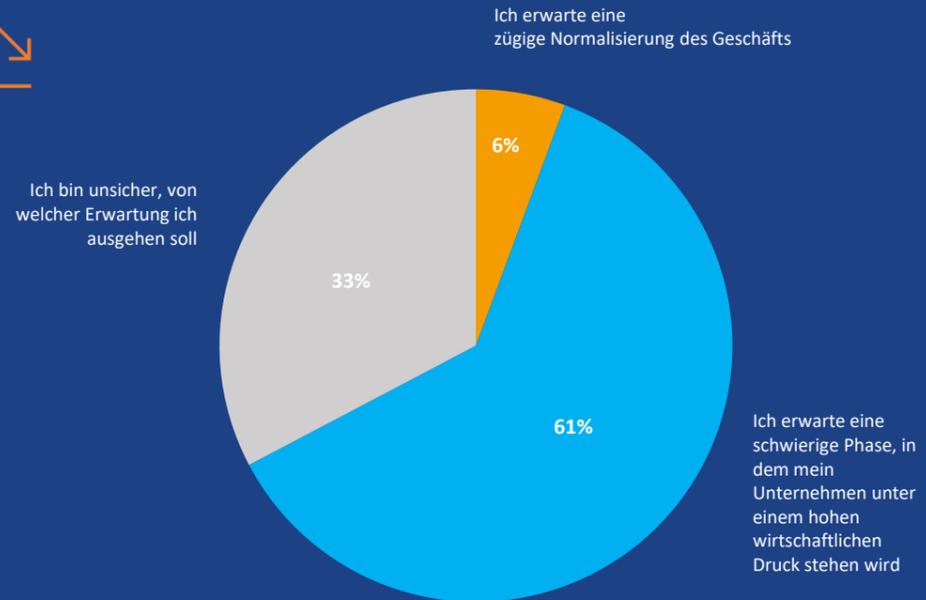
QUO VADIS KINO?

WIRTSCHAFTLICHE AUSWIRKUNGEN DER COVID-19-PANDEMIE AUF DEN DEUTSCHEN KINOMARKT

9 von 10 Unternehmen hätten INVESTITIONEN NICHT OHNE FÖRDERPROGRAMME durchführen können. Knapp 38% mussten trotz Hilfen geplante Investitionen verschieben.

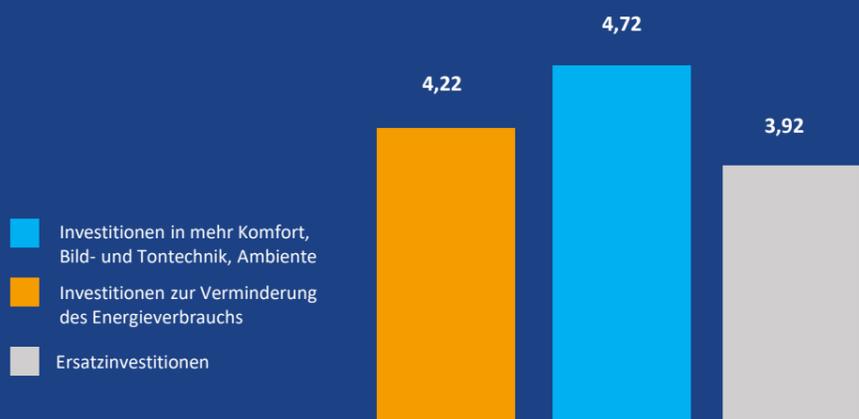


Mehr als die Hälfte der Unternehmen erwartet GROSSE WIRTSCHAFTLICHE SCHWIERIGKEITEN IN DEN NÄCHSTEN ZWEI JAHREN. 1/3 blickt unsicher in die Zukunft.

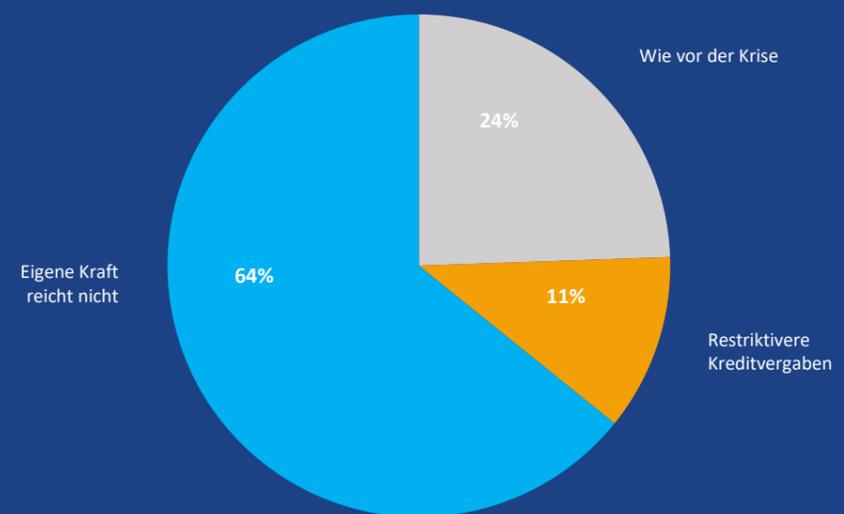


Laut Hochrechnung liegt der INVESTITIONSBEDARF BEI 375 MIO. EUR

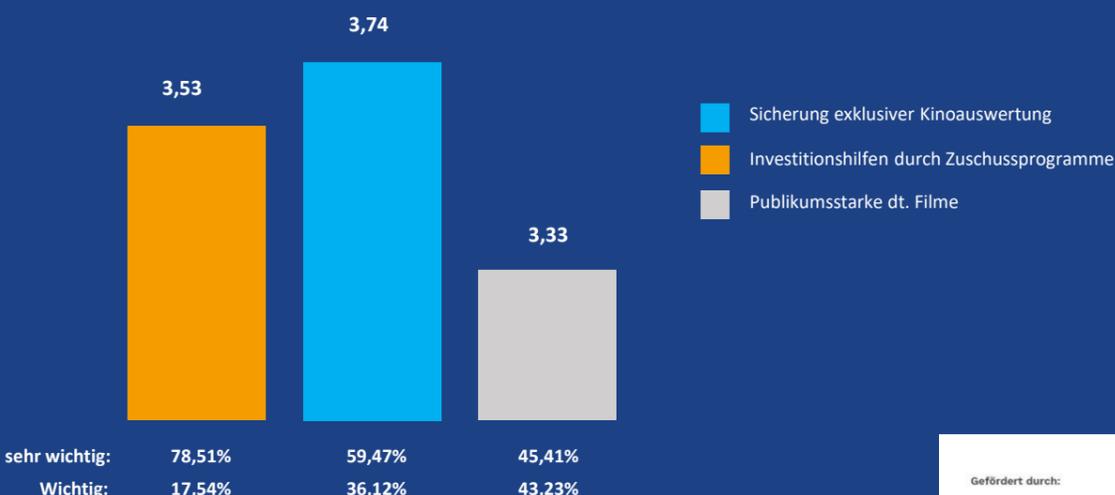
Die SCHWERPUNKTE FÜR INVESTITIONEN lassen sich eindeutig identifizieren.



Fast 2/3 der Unternehmen kann diese Investitionen jedoch NICHT AUS EIGENER KRAFT stemmen.



Die 3 WICHTIGSTEN RAHMENBEDINGUNGEN für die Zukunft des Kinos:



Gefördert durch:



Ein Projekt von:

